



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

RINGVORLESUNG „EINFACH MAL DIE WELT RETTEN“

**COMMUNITY BASED RESEARCH ALS ENGAGEMENTFORM –
DIE STUDENTISCHE PERSPEKTIVE**

PLAN FÜR HEUTE

- 1 Begriffsklärungen (CBR/SL)
- 2 Seminarkonzept GK M und CC-Lab
- 3 die studentische Perspektive



CBR UND SL ALS FORMATE IM STUDIUM

Community Based Research (CBR)

- Forschungsformat, das Communitypartner einbindet
- Geht von der Idee aus, dass lokales Wissen den Forschungsprozess anregen oder sogar unterstützen kann
- Kein originäres Lehrformat, aber für Lehre nutzbar

Service Learning (SL)

- *Service*: Lehrformat, in dem Studierende zivilges. Organisationen in ihrer täglichen Arbeit unterstützen
- *Learning*: integrierter Reflektionsprozess, der gemachten Erfahrungen nutzbar machen soll

Ermöglichen den Blick für Lebensbereiche außerhalb der Universität

CBR UND SL ALS ENGAGEMENT

Community Based Research (CBR)

- klare fachliche Perspektive
- Engagement nicht offensichtlich:
ich besuche einen Kurs
- Engagementkomponenten:
 - faktische Unterstützung zG
 - häufig Mehraufwand
 - möglicherweise längerfristiger
Übergang in Engagement

Service Learning (SL)

- meist keine fachliche
Perspektive, Engagement steht
überfachlich im Mittelpunkt
- Engagement wird in LP übersetzt
- möglicherweise längerfristiger
Übergang in Engagement

CBR UND SL ALS TRANSFERFORMATE

Community Based Research (CBR)

- Systematischer Export fachlichen Wissens
- Import von lokalem Wissen, neuen Fragestellungen, Einblicken in andere Lebenswelten
- Gemeinsame Produktion neuer Erkenntnisse, die ohne CBR gar nicht entstehen würden
- dafür Export von Arbeitszeit

Service Learning (SL)

- Export von Arbeitszeit
- Allenfalls sporadischer Export fachlichen Wissens
- Import von Einblicken in andere Lebenswelten, gelegentlich neue Fragestellungen
- Gemeinsame Produktion von Leistungen, die ohne SL weniger entstehen würden

DIE SEMINARE

Grundkurs Methoden

- 2. Semester BA Soz. und Pol., Teil der Methodenausbildung
- Regelmäßige Kooperation mit diversen Communitypartnern
- Hausarbeit als Gruppenarbeit und als Produkt für Communitypartner
- CBR als Leitidee, keine volle Umsetzung

CC-Lab

- themenoffenes Seminar 5./6. Sem. BA Pol, Soz. + Master PUNO
- Kooperation mit dem Haus des Engagements
- Gruppenarbeit, offenes Prüfungsformat (Hausarbeit, Leitfaden, Veranstaltung)
- CBR als Leitidee, regelmäßige Einbeziehung Communitypartner, Realität ausbaufähig



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

DIE STUDENTISCHE PERSPEKTIVE



Wer seid Ihr?

Warum habt Ihr das Seminar gewählt?

Welche Erwartungen hattet Ihr an das Seminar?

Konntet Ihr fachliches
Wissen einsetzen oder
erwerben?

Braucht es ein bestimmtes
Fachwissen?

Was für andere Fähigkeiten
braucht es/konntet Ihr
erwerben?

Unterschied zu anderen
Seminaren?

Warum sollte ich das
Seminar (nicht) besuchen?

Wem würdet Ihr das Seminar
empfehlen?

Denkt Ihr nach dem Kurs
mehr über gesellschaftliche
Fragestellungen nach als
vorher?

Fühlte sich das Seminar wie
Engagement an?

Hat es Euren Blick auf zgE verändert?

Hat es für Euch jenseits des Seminars
Engagementmöglichkeiten eröffnet?

Hat das Seminar dazu beigetragen,
dass Du Dir klarer darüber wurdest,
was Du mit Deinem Studium machen
willst?

LITERATUREMPFEHLUNGEN

- Altenschmidt, K. (2016). Community-based Research umsetzen. In K. Altenschmidt & W. Stark (eds), *Forschen und Lehren mit der Gesellschaft*, pp. 43–60. Wiesbaden: Springer VS.
- Glaß, K. & Schnapp, K.-U. (2020). Community-based Research in der sozialwissenschaftlichen Methodenausbildung – zwei Praxisbeispiele. In A. Kümmel-Schnur et al. (eds), *Transfer in der universitären Lehre. Chance oder Zumutung?*, pp. 234–242.
- Heudorfer, A. (2019). Studentische Forschung für gesellschaftlichen Wandel?: Konzeptionelle und empirische Ziele von Community-Based Research. In T. Jenert, G. Reinmann & T. Schmoehl (eds), *Hochschulbildungsforschung*, pp. 207–228. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Owen-Smith, J. (2018). *Research Universities and the Public Good: Discovery for an Uncertain Future*. Stanford, CA: Stanford University Press.
- Slepcevic-Zach, P., Fahrenwald, C. & Resch Katharina (2023). Editorial: Campus-Community-Partnerships: Zukunftspartnerschaften zwischen Hochschule und Gesellschaft. *Zeitschrift für Hochschulentwicklung* 18(2): 9–16. <https://www.zfhe.at/index.php/zfhe/issue/view/79>
- Springer, C. & Struß, B. *Engagementförderung durch universitäre Lehre: Ein Modell für Kooperation und Wissenstransfer zwischen Universität und Zivilgesellschaft*. Hamburg: Institut für Engagementförderung (www.ife-hamburg.de).